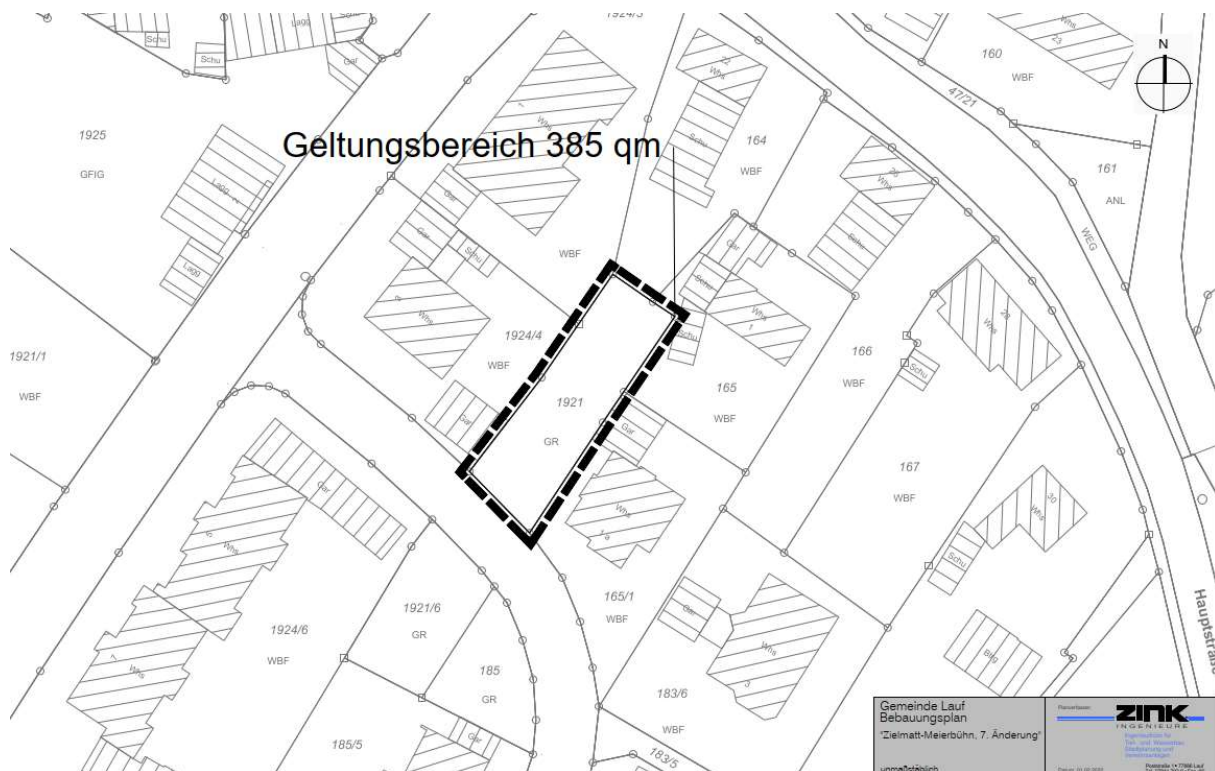


Bekanntmachung gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB Erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der Örtlichen Bauvorschriften „Zielmatt-Meierbühn, 7. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauf hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2022 beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Zielmatt-Meierbühn, 7. Änderung“ gemäß § 4a BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen. Bei dem jetzt offengelegten Entwurf handelt es sich um einen im Vergleich zur vorangegangenen Offenlage (11.04.2022-11.05.2022) geänderten Entwurf. Die Änderungen sind in der Planzeichnung und den Texten entsprechend markiert.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus der abgedruckten Planskizze.



Der Bebauungsplanentwurf vom 19.05.2022 und der Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften vom 19.05.2022, jeweils mit Begründung vom 19.05.2022 sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **04.07.2022** bis einschließlich **22.07.2022** bei der Gemeinde Lauf, Zimmer 06, Hauptstraße 70, 77886 Lauf, zu jedermanns Einsicht während den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses (Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr, Donnerstag, 14:00 bis 18:00 Uhr) öffentlich aus.

Zusätzlich stehen die Planunterlagen unter <https://www.lauf-schwarzwald.de/rathaus-und-politik/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanverfahren/> zur Verfügung.

Es liegen Informationen zu folgenden umweltrelevanten Aspekten aus:

- Umweltinformationen aus verfügbaren Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange:
 - o Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau mit Hinweise auf die Bodenbeschaffenheit und dem Grundwasserstand im Plangebiet

Innerhalb der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde abgegeben werden.

Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 3 BauGB nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Lauf, 22.06.2022



Oliver Rastetter
Bürgermeister